

Bärschwil, Beinwil, Breitenbach, Büsserach, Erschwil, Fehren, Grindel, Himmelried, Meltingen, Nunningen, Zullwil

Grusswort

Wort zum September

Bettag und Erntedank prägen diesen Monat. Bei uns ist es Erntedank und Bettag; so in der Reihenfolge. Aber es könnte auch umgekehrt sein. Immer schön fürs Auge ist die Dekoration in der Kirche zum Erntedankgottesdienst, welche unsere Sigristin jeweils neu zusammenstellt, und auch toll ist der Basar im Anschluss an die Feier, wo

man Stricksachen, Honig und andere Dinge erwerben kann. Der Bettagsgottesdienst ist im Vergleich dazu eher eine inwendige Feier, die Raum für Gedanken, Danken und Beten lässt. Es braucht beides: Introvertiertes und Extrovertiertes und die dem entsprechenden Menschen.

STÉPHANE BARTH

Agenda



Gottesdienst mit Thomas Brunnschweiler

Am 30. August hat Pfarrer Stéphane Barth im «Züribiet» einen (Clown-) Einsatz. An seiner Stelle wird der Theologe Thomas Brunnschweiler den sonntäglichen Gottesdienst halten. Thomas Brunnschweiler ist vielen bekannt als einer von mehreren regelmässigen Schreibern von Artikeln und Berichten im lokalen Wochenblatt von Laufen. Seien Sie gespannt auf seine Predigt, in der er auf eine Bibelstelle aus einem der beiden Thessalonicher-Briefe eingehen wird!

Sonntag, 30. August, 10.15 Uhr, reformierte Kirche Thierstein

ChinderChilche und Sonntagsschule

St. Gallen feierte diesen 2. Mai den 1100. Todestag der Inklusin Wiborada von St. Gallen. Wir rufen diese inspirierende Frau, welche die Stadt St. Gallen vor der Zerstörung bewahrt hat, ins kollektive Bewusstsein der Menschen und auch der Kinder und machen ihre Bedeutung für die Gesellschaft von heute sichtbar. – Erntedank: Da helfen wir mit, dass der Basar in Schwung kommt, und freuen uns über die bunten Farben der Früchte und des Herbstes.

Sonntag, 30. August, 10.15 Uhr, reformierte Kirche Thierstein

Fiire mit de Chliine

Flirr, die kleine Elfe, braucht ein neues Kleid. Sie geht auf ein Wiesenfest und braucht etwas Aussergewöhnliches zum Anziehen. Ihre Freunde, die Waldtiere, statten sie neu aus. Ob die kleine Elfe mit den gewagten Modeschöpfungen glücklich wird? – Mode beginnt schon früh mit ihrer Wirkung. Wir machen uns darüber Gedanken aus Gottes Schneiderwerkstatt.

Mittwoch, 2. September, 16 Uhr, reformierte Kirche Thierstein

Gottesdienste

Sonntag, 30. August 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Theologe Thomas Brunnschweiler, Organistin Ingrid Mayr, mit: ChinderChilche/Sonntagsschule zur mittelalterlichen Einsiedlerin Wiborada von St. Gallen

Mittwoch, 2. September 16 Uhr, ref. Kirche Thierstein: Fiire mit de Chliine, Thema «Die kleine Elfe braucht ein neues Kleid», Pfarrer Stéphane Barth, Helferinnen Jacqueline Wirz und Regula von Burg, Organistin Hanna Syrneva. Mit einem Zvieri und mit Malen/Basteln

Samstag, 12. September 10 Uhr, Kapelle im Zentrum Passwang, Breitenbach: Gottesdienst, Pfarrer Stéphane Barth

Sonntag, 13. September 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Erntedankgottesdienst, Pfarrer Stéphane Barth, Organist Tobias Cramm

Sonntag, 20. September 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Bettagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Stéphane Barth, Organistin Hanna Syrneva

Donnerstag, 24. September 15.30 Uhr, Aktivierung im Alterszentrum Bodenacker, Breitenbach: Gottesdienst, Pfarrer Stéphane Barth

Sonntag, 27. September 10.15 Uhr, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach: Pfarrer Stéphane Barth, Organist Elias Taglang

Weitere Anlässe

ChinderChilche/Sonntagsschule. Sonntag, 30. August, 10.15–11.15 Uhr, Leitung Jacqueline Wirz. Siehe Tipp.

Sonntag, 13. September, 10.15–11.15 Uhr, Thema «Erntedank und Danken macht froh», Leitung Benjamin Gerber

Strickkreis. Dienstag, 1. September, 14–16 Uhr, Gemeindesaal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach, Anmeldung bei Esther Rudin, 061 791 10 28, estherrudin@sunrise.ch

Seniorenachmittag. Dienstag, 15. September, 15 Uhr, Gemeindesaal, ref. Kirche Thierstein, Breitenbach. Thema «Neun Welten auf 500 km: die Azoren». Freiwillige Anmeldung bei Pfarrer Stéphane Barth, 061 781 12 50, pfarramt@refkirchethierstein.ch

Konfirmandenunterricht. Die Stundenlegung des Konfirmandenunterrichts im neuen Schuljahr 2026/2027 ist abhängig vom Ergebnis des Infoabends im August, voraussichtlich an einem Mittwoch- oder Donnerstagabend alle zwei Wochen, Zeit: voraussichtlich 18 bis 19.30 Uhr oder auch eine halbe Stunde früher beginnend und endend. Die Termine werden ab Oktober hier publiziert werden können.

Kontakt

Pfarrer: Stéphane Barth-Ehrsam, Archweg 4, 4226 Breitenbach, 061 781 12 50, 079 465 77 69 st.barth@bluewin.ch www.refkirchethierstein.ch derzeit betreut von Sekretärin Verena Jeger

refkirchethierstein.ch



Vogel.



Kornähre.

Ferienpass-Aktion: Körner- und Teigwarenbilder gestalten

Kinder Dieses Jahr boten wir für den Kinder-Ferienpass Thierstein bewusst eine niederschwellige Bastelaktivität an, damit das, was die Älteren schon können, sich nicht so sehr von dem zu unterscheiden braucht, was die Kleineren erst vermögen. Für dieses Ziel schien uns das Gestalten von Körner- und Teigwarenbildern ideal. Denn hier sind Fantasie und Gestaltungssinn wichtiger als manuelle Geschicklichkeit und Ausdauer. Sechs Kinder hatten sich im Vorfeld dafür angemeldet, alle zwischen 7 und 11 Jahre alt. Fünf kamen: vier Mädchen und ein Junge. Originelle Werke sind dabei entstanden! Ein Mädchen fragte, ob wir auch «Glitzer» hätten. Doch, hatten wir; holten wir, drüben im Pfarrhaus. – Am Ende fragten wir uns dann aber doch, ob das eine gute Idee war, denn wir mussten diesen am Ende

wieder vom Boden wegsaugen. Jedenfalls waren unsere Kinder begeistert mit dabei, insbesondere auch beim Auftragen von «Glitzer».



Libelle.

Kochen und Spaghettiplausch im Alters- und Pflegeheim Stäglén



Senioren Nach meinem Juli-Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim Stäglén in Nunningen kurz vor den langen Sommerferien kamen die dortige Aktivierungstherapeutin Franziska Kübler und ich auf die wunderbare Idee, für den jährlich im August stattfindenden Spaghettiplausch

gemeinsam mit Hausbewohnern in der Aktivierung zu kochen. Ich wäre dann für die Pesto-Sauce zuständig, sie für die Carbonara-Sauce und die Heimküche für die Bolognese-Sauce sowie für die al dente gekochten Teigwaren: Penne und Spaghetti. So zogen wir es am Mittwoch, dem 5. August, auch durch. Gegen halb zwölf waren wir fertig und konnten uns mit den Hausbewohnerinnen, die in der Aktivierung beim Kochen mitgeholfen hatten, vom 2. Stock nach unten in den Gartenbereich begeben, wo wir zusammen mit der Küche und der Pflege für alle im Heim auftrachten und gemeinsam assen. Die «vereinigte» Aktion kam gut an, und das Wetter machte auch mit: Es war angenehm warm und vom Ententeich kam auch etwas frischer Wind daher. Bellissimo!

Rückblick



Studieren der Glace-Karte und wohlverdienter Schatten im Restaurant du Raimeux.



Erfrischendes Wasser auf dem «Gipfel» und zügiger Wind.

Ausflug der Senioren auf den Mont Raimeux

Am Dienstag, 7. Juli, machten wir im Rahmen des Seniorenachmittags einen Ausflug auf den 1300 Meter hohen Mont Raimeux genau auf der Grenze zwischen den Kantonen Bern und Jura, nahe der Ortschaften Crémines und Corcelles. Wir starteten um 14 Uhr in Breitenbach, wo es bei 30 Grad heiss und schweisstreibend war. Ungefähr eine Dreiviertelstunde dauerte die Fahrt bis zum Fuss des langgezogenen Bergrückens. Und als wir auf dem «Gipfel» aussteigen und die Berner und Zentralschweizer Alpen in der Ferne sehen konnten, waren wir bei einer Stunde angelangt und bei einer Temperatur von nur noch 25 Grad.

Oben auf dem Gipfelplateau luftete es heftig, und diejenigen, die Sonnenhüte trugen, mussten schauen, dass es diese nicht fortwehte. Bald fuhren wir wieder etwas hinunter nach Raimeux-Crémines, wo es auf 1100 Metern ein kleines Restaurant gibt. Dort nahmen wir unter Schatten spendenden Bäumen und Sonnenschirmen zu einem Dessert Platz. Später fuhren wir über den Seehof, Vermes und Delémont wieder zurück nach Breitenbach, und genau um 18 Uhr waren wir wieder vor der reformierten Kirche angelangt. «Das war ein schöner Ausflug!», meinte eine Teilnehmerin.

STÉPHANE BARTH